

Wieden: Lea Halbwidl ist neue Bezirksvorsteherin

Utl.: Will leistbares Wohnen und BürgerInnen-Partizipation forcieren =

Wien (OTS/RK) - Der vierte Bezirk hat eine neue Chefin: Lea Halbwidl wurde gestern, Montag, im Rahmen der Sitzung der Bezirksvertretung zur neuen Bezirksvorsteherin auf der Wieden gewählt. Angelobt wurde sie von Stadtrat Jürgen Czernohorszky. Halbwidl folgt Leopold Plasch nach, der das Amt zehn Jahre lang ausübte. Heute, Dienstag, hat Halbwidl ihre erste Pressekonferenz als neue Bezirkschefin gegeben, bei dem Plasch symbolisch sein Amt an sie übergab und sich über die „überwältigende Mehrheit“ bei ihrer Wahl freute.

Halbwidl sagte, sie wolle als Bezirksvorsteherin an die Arbeit ihres Vorgängers anknüpfen und „Bürgernähe und Offenheit groß schreiben“. Die Wieden soll ein „Mitmach-Bezirk“ werden, sie selbst werde in „Grätzgesprächen und Grätzspaziergängen“ den Dialog mit den Bewohnerinnen und Bewohnern suchen und gemeinsam mit ihnen Projekte umsetzen. Dass das gemeinsame Planen funktioniere, sei ganz deutlich an einem Beispiel zu erkennen: Im Zuge der Umgestaltung des Südtiroler Platzes ist auf Wunsch der Bezirksbewohnerinnen und -bewohner ein neuer Wochenmarkt ins Leben gerufen worden, der nun jeden Freitag regionale Produkte anbietet.

Als weitere Ziele nannte Halbwidl die Umsetzung einer parteiübergreifenden Klimastrategie und einen Aktionsplan für FußgängerInnen für noch mehr Barrierefreiheit im öffentlichen Raum. Halbwidl will zudem das leistbare Wohnen im Bezirk garantieren und den geförderten Wohnbau in Innenstadtbezirken stärker zum Thema machen. Halbwidl sprach auch zur Linienführung des 13A während der Bauarbeiten für neue U2- und U5-Stationen: Sie spreche sich gegen eine Teilung der Linie aus, da eine solche „massive Nachteile für Fahrgäste“ bedeute.

Zwtl.: Zur Person

Mag.a Lea Halbwidl wurde am 21. Dezember 1981 in Wien geboren. Nach der Matura absolvierte sie ein Studium der Germanistik an der Uni Wien. Ihre politische Karriere begann die SPÖ-Politikerin im Jahr 1999 bei der Sozialistischen Jugend Wieden. Im Jahr 2009 wurde sie Vorsitzende der Volkshilfe Wieden und Mitglied des Bezirksvorstands

der Bezirks-SPÖ. Ab 2010 war sie die Stellvertreterin ihres Vorgängers Leopold Plasch und Vorsitzende der Sozialkommission im Bezirk. Halbwidl ist verheiratet und hat zwei Kinder.

Weitere Informationen erteilt das Büro der Bezirksvorstehung für den 4. Bezirk: 01/4000-04111 bzw. E-Mail: post@bv04.wien.gv.at

(Schluss) sep

~

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz

Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (MA 53)

Stadtreaktion, Diensthabende/r Redakteur/in

01 4000-81081

dr@ma53.wien.gv.at

www.wien.gv.at/presse

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0069 2018-10-23/10:54

231054 Okt 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20181023_OTS0069